



SEAT Ibiza (2008-2017) Benziner

Spanischer Polo

Die vierte Generation des Seat Ibiza teilt sich die technische Basis mit dem VW Polo V. Von daher hat das Fahrzeug viel Gutes geerbt. Der Kleinwagen punktet mit sehr einfacher Bedienung, einem sportlich ausgewogenen Fahrwerk und einem hohen Sicherheitsniveau. Ihn gibt es als Dreitürer (SC), Fünftürer und 18 cm längeren Kombi (ST, nur zwischen 2010 und 2015). Das Raumangebot ist in allen Varianten für die Fahrzeugklasse durchschnittlich. Der Zustieg in den Fond gestaltet sich beim Dreitürer jedoch etwas unbequem. Das Kofferraumvolumen ist eher überdurchschnittlich groß für einen Kleinwagen. Als Ausstattungen stehen die oft recht karg ausgestatteten Reference, die gehobeneren Linie Style und die sportlichen Linien Sport sowie FR zur Verfügung. Außerdem gibt es kräftig motorisierte Sportvarianten (Cupra). Für das Fahrzeug gibt es zahlreiche Motorisierungen von 60 bis 192 PS. Im TÜV-Report schneidet der Ibiza unterdurchschnittlich ab. Vor allem Ölverlust, defekte Abgasanlagen, marode Dämpfer und verschlissene Bremsbauteile bereiten zu häufig Probleme. In der ADAC Pannenstatistik landet der kleine Seat etwa im Mittelfeld.

Empfehlung: Für den Ibiza gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Die Basis bilden die 1.0- und 1.2-Dreizylinder mit 60 bis 75 PS. Diese bringen den Ibiza nur mühsam in Schwung und sind nur für Fahrten abseits von Autobahnen eine Empfehlung. Eine uneingeschränkte Empfehlung ist der 1.4 Saugbenziner mit 85 PS bis Baujahr 2015, idealerweise in der mittleren Ausstattungslinie Style. Dieser Motor bringt den Kleinwagen ausreichend zügig voran und braucht kaum mehr Sprit als die arg gequälten kleinen Dreizylinder. Zudem ist er solide konstruiert und macht nur sehr selten Schwierigkeiten. Ähnlich problemlos ist der 1.6 mit 105 PS. Hiervon gibt es zudem eine LPG-Variante (Flüssiggas). Der Dreizylinder im 1.0 TSI und 95 PS verleugnet seine Zylinderzahl zwar nicht, ist aber stets ausreichend kräftig und bleibt dabei sparsam. Derselbe Motor mit 110 PS geht deutlich besser und verbraucht dabei aber kaum mehr Sprit. Beim lauffröhigen 1.2 TSI (Vierzylinder) muss auf die Steuerkette geachtet werden; das gilt auch für die größeren 1.4 TSI bis Baujahr 2015 (Motorgeneration EA111). Rasselt die Kette vor allem bei kaltem Motor, sollte diese schnellstmöglich gewechselt werden. 2015 wurden die Motoren durch neue Varianten mit einem unproblematischen Zahnriemen (Motorgeneration EA211) statt einer Steuerkette ersetzt. Grundsätzlich bringen die TSI-Aggregate zügige Fahrleistungen bei sehr guter Laufruhe und moderatem Verbrauch. Vor allem in Verbindung mit Zylinderabschaltung in der 140/150 PS-Variante. Die sportlichen Ibiza Cupra sind mit 180 bzw. 192 PS sehr kräftig motorisiert, jedoch im Einkauf und Unterhalt deutlich teurer und daher nur für Liebhaber eine gute Wahl.

- ⊕ hohes Sicherheitsniveau, einfache Bedienung, ausgewogenes Fahrwerk, standfeste Bremsen, bequeme Sitze, großer Kofferraum
- ⊖ Stufe im Kofferraum bei umgeklappter Rücksitzlehne, Probleme mit Steuerketten bei 1.2 und 1.4 TSI, unterdurchschnittliches Abschneiden beim TÜV, mäßige Rundumsicht, großer Wendekreis

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
ADAC-Bewertung	30,9	36,3	25,2	21,2	19,5	17,6	17,5	14,0	9,1	4,4

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	21,0	18,4	17,8	15,8	12,3	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4
	30,2	28,7	25,2	22,3	18,5	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1
	39,4	39,0	32,6	28,9	24,6	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8
	48,6	49,3	40,0	35,4	30,8	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5
	>48,6	>49,3	>40,0	>35,4	>30,8	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Seat Ibiza meistens mittelmäßig ab. Im TÜV-Reportk fallen Ölverlust, defekte Abgasanlagen, marode Dämpfer und verschlissene Bremsbauteile besonders häufig auf. Der Ibiza schneidet daher schlechter ab als der Durchschnitt.
Häufige Bauteilfehler	Bremsbelag (2010, 2014-2015), Bremstrommel vorne/hinten (2014), Starterbatterie (2008-2009), Steuerkette (2011-2013), Zündkerze (2008-2011)
Rückrufe	<p>7/2009: Mit Direktschaltgetriebe (DSG): Da sich der Wählhebelseilzug lösen kann, ist ein unbeabsichtigtes Wegrollen in der Parkstellung des Hebels an steilen Abschnitten möglich. Die Händler prüfen und setzen den Seilzug (Befestigung) ggf. wieder instand. Die Maßnahmen dauern etwa eine halbe Stunde und sind für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 258</p> <p>7/2012: Der Motorhaubenöffnungshebel kann mit der angrenzenden A-Säulenverkleidung verklemmen. Dann schließt die Motorhaube nicht korrekt und kann im Fahrbetrieb plötzlich aufschlagen, so dass Unfallgefahr besteht. Laut Hersteller können die Kunden aber bei vorheriger Kontrolle der Motorhauben-Verriegelung bis zur Aktionsdurchführung problemlos weiterfahren. Die Händler bringen bei den betroffenen Fahrzeugen eine zusätzliche Fixierung an der A-Säulenverkleidung unten an. Die Aktion läuft seit 2012, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 37.257</p> <p>9/2016: Bei Erschütterungen kann es zu Bewegungen an den Sperrhebeln der hinteren Türschlösser kommen, so dass sich die Kindersicherungen deaktivieren. Dann könnten Kinder bei Betätigung der Öffnungshebel während der Fahrt die Türen öffnen. Die Händler prüfen, ob die betroffenen Türschlösser verbaut sind, und tauschen diese ggf. aus. Die Aktion wurde im August 2016 gestartet, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 6.629 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>2/2019: Fahrzeuge mit Trommelbremse hinten: Es kann zu einem Verlust der Vorspannung der Feststellbremse kommen. Das Fahrzeug kann unerwartet wegrollen. Abhilfe: Die Werkstatt stellt die Feststellbremse neu ein und sichert die Nachstellmutter zusätzlich mit einer Kontermutter. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 27.696 (auch andere Modelle betroffen)</p>

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

06/2008	Modellwechsel Seat Ibiza (auf Basis VW Polo V), dreitürige Variante mit der Zusatzbezeichnung "SC"; neue Motorvarianten: 1.2 12V (51 kW/70 PS), 1.4 16V (63 kW/85 PS), 1.6 16V (77 kW/105 PS), 1.4 TDI (59 kW/80 PS), 1.9 TDI (66 kW/90 PS), 1.9 TDI (77 kW/105 PS); alle Dieselmotoren mit Dieselpartikelfilter; Paralleler Verkauf des Vorgängermodells unter der Bezeichnung "Best Of" als Einstiegsvarianten (bis 10/2009)
03/2009	neue Spritsparvariante: 1.4 TDI Ecomotive (59 kW/80 PS)
07/2009	neue zusätzliche Motoren (erfüllen alle Schadstoffklasse Euro 5): 1.2 16V (44 kW/60 PS), 1.4 TSI FR (110 kW/150 PS), 1.4 TSI Cupra/Bocanegra (132 kW/180 PS) und 1.6 TDI (66 kW/90 PS); Motor 1.9 TDI (66 kW/90 PS) entfällt
11/2009	neuer Motor: 1.6 TDI (77 kW/105 PS, Schadstoffklasse Euro 5) ersetzt 1.9 TDI (77 kW/105 PS)
03/2010	neuer zusätzlicher Motor: 2.0 TDI (105 kW/143 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
05/2010	Modifizierte Motoren: 1.2 12V (51 kW/70 PS) und 1.4 16V (63 kW/85 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; neue Motoren: 1.2 TSI (77 kW/105 PS, Schadstoffklasse Euro 5) ersetzt 1.6 16V (77 kW/105 PS); 1.2 TDI (55 kW/75 PS, Schadstoffklasse Euro 5) ersetzt 1.4 TDI (59 kW/80 PS); neue zusätzliche Spritsparmodelle "Ecomotive" mit Start-Stopp-Automatik in Verbindung mit 1.2 TSI und 1.2 TDI
06/2010	Einführung der fünftürigen Kombivariante Ibiza ST
05/2011	neue zusätzliche Motorvariante: 1.6 LPG (60 kW/82 PS, Autogas) erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
03/2012	leichte Modellpflege und Facelift (geänderte Front/Scheinwerfer, modifizierter Innenraum); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
01/2014	neuer zusätzlicher Motor: 1.4 TSI ACT (Zylinderabschaltung, 103 kW/140 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
07/2015	leichte Modellpflege und neue Motoren: 1.0 (55 kW/75 PS), 1.2 TSI (66 kW/90 PS), 1.0 EcoTSI (70 kW/95 PS), 1.0 EcoTSI (81 kW/110 PS), 1.4 TSI ACT (110 kW/150 PS), 1.4 TDI Ecomotive (55 kW/75 PS), 1.4 TDI (66 kW/90 PS), 1.4 TDI (77 kW/105 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
01/2016	Neuaufgabe der Sportvariante Ibiza Cupra 1.8 TSI (141 kW/192 PS)
07/2016	Baureihe Ibiza ST (Kombi) eingestellt
12/2016	Baureihe Ibiza SC (3-Türer) eingestellt
04/2017	Baureihe Ibiza (5-Türer) eingestellt, Nachfolgemodell ab 2017

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Kombi	Dreitürer	Fünftürer
Länge/Breite/Höhe [mm]	4236/1693/1445	4034/1693/1428	4052/1693/1445
Breite mit Spiegeln [mm]	n.b.	1915	n.b.
Kofferraumvolumen [l]	430	284	292
Dachlast [kg]	n.b.	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.2 12V	1.0	1.4 16V	1.0 EcoTSI Start&Stop	1.6 16V	1.2 TSI	1.4 TSI	1.8 TSI Start&Stop
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/3	SR/5	SR/5	SR/3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/1198	3/999	4/1390	3/999	4/1598	4/1197	4/1390	4/1798
Leistung [kW/PS]	51/70	55/75	63/85	70/95	77/105	77/105	110/150	141/192
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	112/3000	95/3000	132/3800	160/1500	153/3800	175/1550	220/1250	320/1450
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	15,0	14,3	11,8	10,4	10,4	9,8	7,6	6,7
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	163	172	177	187	189	190	212	235
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,9 l S (NEFZ)	5,2 l S (NEFZ)	5,9 l S (NEFZ)	4,3 l S (NEFZ)	6,3 l S (NEFZ)	5,3 l S (NEFZ)	6,3 l S (NEFZ)	6,2 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	139 g/km	118 g/km	139 g/km	101 g/km	149 g/km	124 g/km	146 g/km	145 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	E	D	E	B	F	D	D	D
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	800/530	800/520	1000/550	900/540	1000/540	1000/540	1200/620	/
Tankinhalt [l]	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/12/15	16/12/15	16/12/15	16/14/18	16/14/18	16/14/18	17/18/20	17/18/20
Steuer pro Jahr* [Euro]	62	66	86	32	90	52	100	136
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 4	Euro 5	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.2 12V	1.0	1.4 16V	1.0 EcoTSI Start&Stop	1.6 16V	1.2 TSI	1.4 TSI	1.8 TSI Start&Stop
Wartung 1	180	260	250	290	190	290	290	340
bei km/Monate	15000/12	28000/24	28000/24	28000/24	15000/12	28000/24	28000/24	28000/24
Wartung 2	250	360	340	420	260	400	410	450
bei km/Monate	30000/24	60000/36	60000/36	60000/36	30000/24	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	440	380	360	470	470	450	460	530
bei km/Monate	60000/48	56000/48	56000/48	56000/48	60000/48	56000/48	56000/48	56000/48
Wartung 4	-	360	340	420	-	400	410	450
bei km/Monate	-/-	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	-/-	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Zahnriemen	-	420	460	720	520	530	530	-
bei km/Monate	-/-	210000/-	150000/-	210000/-	150000/-	210000/-	210000/-	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	400	450	430	450	330	450	450	550
Bremsscheiben und -beläge hinten	300	530	350	370	210	370	370	370
Kupplung	700	1020	970	1010	820	1060	-	1280
Generator	520	600	550	720	610	740	740	820
Anlasser	460	590	490	510	460	510	620	650

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.2 12V	1.0	1.4 16V	1.0 EcoTSI Start&Stop	1.6 16V	1.2 TSI	1.4 TSI	1.8 TSI Start&Stop
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	89	89	91	91	96	93	108	111
Betriebskosten (Kraftstoff)	154	139	155	119	162	141	164	162
Werkstatt-/ Reifenkosten	63	68	63	69	66	69	80	88
Gesamtkosten pro Monat	306	297	309	280	324	304	351	360
Gesamtkosten pro km [Cent]	24,5	23,7	24,8	22,4	26,0	24,3	28,1	28,8

Garantien

Der Ibiza hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem gibt SEAT eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine Mobilitätsgarantie gibt es fünf Jahre europaweit.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Der Seat Ibiza zeigt insgesamt gute Crashtestwerte. Er ist ausgestattet mit Frontairbags, Seitenairbags mit Kopfschutz vorne sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen (hinten nur Kraftbegrenzer). Das serienmäßige ESP erhöht die Fahrsicherheit.

Mit insgesamt 34 Punkten (Frontcrash: 14; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) werden knapp 5 Sterne für die Insassensicherheit erreicht.

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut.

Der Fußgängerschutz erreicht knapp 3 von 4 Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.